

Ihr Lieben,

nach all den Aufregungen mit den Mauerarbeiten habe ich es gerade so hinbekommen, dass all der Staub einigermaßen weg war, bis die Gäste kamen. Allerdings musste ich dafür auch 4x hinfahren. Der enorme Dreck von fast einem Jahrhundert auf den Balken und an den Wänden bleibt uns allen noch länger als Arbeit erhalten. Aber ich war nicht ganz alleine mit den Vorbereitungen, viele Hände haben mit angefasst. Als die Gäste kamen, waren die Tische gerade fertig aufgestellt und mit sauberen weißen Tischdecken bedeckt.

14 Kinder incl. den beiden von Claudias Familie haben sofort die **Bühne** erobert. "Fischer, Fischer wie tief ist das Wasser?" war eines der Spiele. Übrigens haben alle Kinder brav die Schuhe ausgezogen, erst dann durften sie auf dem frischen Holzboden spielen.

Die **Zeltwiese** wurde mit einem weiteren Zelt und 3 Campingbussen besiedelt. In der Woche hatte mir Marcus die 6 Stumpen mit den Kirchenbänken um die **Feuerstelle** plaziert. Sieht sehr rustikal aus und wurde gerne genutzt.

Allerdings fand das Lagerfeuer im Innenhof in einer **großen Feuerschale** statt, die Frank von seiner Arbeitsstelle mitgebracht hatte; die müssen wir uns unbedingt selber zulegen!

Mit dem neuen **Sanitärtrakt** hat der Achorhof eine ganz **neue Dimension** erreicht. Sehr praktisch und gut! Alle Gäste (18 Erwachsenen + 12 Kinder) konnten ungehindert einzeln die Räume betreten (entsprechend den Coronaregeln). Der Sanitärtrakt hatte gerade die neue, weiße Zwischentür erhalten und sieht ganz toll aus. Die Dachluke funktioniert wunderbar. Die beiden Duschen blieben trocken ... aber dafür wurde die Outdoor-Dusche nur zu gerne bei dieser Hitze genutzt. Weitere Utensilien für den "Sanitrakt" habe ich unserem Hausmeister abgeschwätzt, sie liegen bereits im Auto.

Die neue **Küchenzeile** ist sehr praktisch. Sie ist so eingerichtet, dass alles Geschirr in den Schränken ist, und auch dort gewaschen werden und verbleiben soll. Wir brauchten kein Geschirr vom Haupthaus.

Alle 6 Kaffeekannen waren in 20 Minuten gefüllt. Mit dem Wasserkocher(1l), 1 Kaffeemaschine sowie 2 Porzellanfiltern und 5 Thermoskannen ging es auch alleine sehr zügig. (2 Porzellanfilter werden noch benötigt). Bitte nichts davon ins Haupthaus nehmen!!!

Einen zweiten **Kühlschrank** hatten wir uns für dieses Wochenende geliehen und bei 34 Grad Hitze auch gebraucht. Der vorhandene Kühlschrank ist repariert und funktioniert! Er darf aber nur auf **Stufe 3** gestellt werden, sonst gefriert das Radler.

Immerhin hat der Geburtstag 300 € in die **Kasse** "gespült" und noch weitere 40 € an Spenden; ist schon überwiesen!

Nun kann die nächste große Gruppe kommen. Haltet bitte **Flyer** bereit. Ich brauche auch je 10 Stück. Beide Flyer sollten auch in die Homepage gestellt werden, die Leute fragen danach.

Da ich jetzt die Erfahrung mit einer 30-Personen-Gruppe habe, werde ich **Regeln für Feierlichkeiten** (Hausordnung), die wir beachtet haben, zusammen schreiben. Dann könnt ihr sie im Vorfeld auch anderen Gruppen geben (das ist so üblich). Wichtig sind vor allem die **Sicherheitsunterweisungen** vor Ort, damit der Vorstand entlastet ist.

Nun euch allen eine Gute Nacht, LG Beate.